

Marianne Zehnder
Namens der AF, CSP, SP
Hofstrasse 62
6300 Zug

Parlamentarischer Vorstoss GGR

Eingang : 30. 8. 2006

Bekanntgabe im GGR : 19. 9. 2006

Stadtkanzlei
Stadthaus
6301 Zug

Zug, 28. August 2006

Interpellation: Abstimmungstermin Roost

Der Regierungsrat teilte kürzlich mit, dass der Zuger Stadtrat am 8. Juli 2005 die Abstimmung über die Wohnüberbauung Roost zu Unrecht auf unbestimmte Zeit verschob. Der Beschluss des Stadtrats wurde darum von der Regierung aufgehoben.

Eine möglichst schnelle Abstimmung ist im Interesse einer raschen Realisierung dieses wichtigen Bauprojektes der Stadt zur Erstellung von preisgünstigen Wohnungen.

Wir bitten den Stadtrat, uns deshalb folgende Fragen zu beantworten.

1. Hat der Stadtrat schon einen neuen Abstimmungstermin bestimmt?
2. Ist der Stadtrat bereit, den Baukredit für die Überbauung Roost dem Volk zum nächstmöglichen Abstimmungstermin vorzulegen?
3. Wenn Nein, mit welcher Begründung?
4. Ist der Stadtrat bereit, in Zukunft auf solche oder ähnliche Verstösse gegen die Gemeindeordnung zu verzichten?
5. Wie geht es weiter im Roost?
 - a. Sind nach der Redimensionierung des Projekts Einsprachen zurückgezogen worden?
 - b. Welche Verfahren sind noch hängig?
 - c. Wie sieht der Stadtrat den Zeithorizont bis zur Erledigung aller Einsprachen?

Für eine schnelle mündliche Antwort danken wir Ihnen bestens

Marianne Zehnder AL

Monika Mathers-Schregenberger CSP

Urs Bertschi SP